

# TELESCOPIUM

*Mitteilungen der  
Volkssternwarte Bonn, Astronomische Vereinigung e. V.*

Ausgabe 151 Jahrgang 41 (2013)

ISSN 0723-1121

Volkssternwarte

Bonn



Liebe Leser, ich hoffe, Sie haben das Telescopium, unser Mitteilungsblatt, noch nicht ganz abgeschlossen, auch wenn die letzte Ausgabe numehr schon gut ein Jahr zurückliegt. In der Zwischenzeit hat sich einiges im Verein getan und die zeitnahe Information der Mitglieder wird inzwischen über die per E-mail versendeten Mitgliederinfos sichergestellt. Nichts desto trotz bleibt das Ziel unsere Vereinszeitschrift wieder zu beleben. Das soll mit dieser Ausgabe geschehen. Damit verbunden sind einige Neuerungen. So ändert sich die Erscheinungsform vom Druckwerk zu einer digitalen Ausgabe in Form einer Pdf-Datei, die sich jedes Mitglied aus dem Netz herunterladen kann. Dies ermöglicht es unter anderem endlich auch Farbfotos mit vertretbarem Aufwand mit einzubinden. Ein weiterer Vorteil der digitalen Verbreitung sind erhebliche Einsparungen bei Druck und Versand, sowohl hinsichtlich der Kosten, als auch des Zeitaufwands. Für die kleine Gruppe von Mitgliedern, die nicht über Zugang zum Internet verfügen, wird es weiterhin eine gedruckte Variante in schwarz-weiß geben, allerdings dann gegebenenfalls mit reduziertem Inhalt.

### Impressum

#### TELESCOPIUM Mitteilungen der Volkssternwarte Bonn, Astronomische Vereinigung e.V.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Herausgeberin wieder. Copyright bei den Autoren.

Redaktion & Layout: Patrick Cremer (PC)

Redaktionelle Mitarbeit: Wilfried Bongartz (WB)  
Peter Brüggemann  
Lieselotte Lehnig  
Andreas Maul (AM)  
Peter Oden (PO)

Redaktionsanschrift: Poppelsdorfer Allee 47,  
53115 Bonn, Tel.: 02 28 / 22 22 70

Redaktions-e-mail: telescopium-redaktion  
@volkssternwarte-bonn.de

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 9.12.2013

Unser Mitteilungsblatt wird kostenlos an die Mitglieder des Vereins verteilt (als pdf-Datei oder in gedruckter Form)

Volkssternwarte Bonn e.V.  
Poppelsdorfer Allee 47  
53115 Bonn

Mitgliederbeiträge (monatliche Mindestbeiträge):  
Erwerbstätige: 4,00 €  
Personen mit geringem Einkommen: 3,00 €  
Schüler, Studenten, Auszubildende: 2,00 €

Der Aufnahmeantrag ist auch im Internet unter  
www.volkssternwarte-bonn.de erhältlich.

Bankverbindung:  
Postbank Köln • BLZ 370 100 50 • Kto.-Nr. 28 68 503

BIC: PBNKDEFF370 • IBAN: DE81 37010050 0002868503

email (Vorstand): vorstand@volkssternwarte-bonn.de

In dieser Ausgabe finden sie vor allem Informationen über aktuelle Entwicklungen im Verein und zu den in nächster Zeit geplanten Veranstaltungen. Zukünftig wünsche ich mir allerdings mehr Beiträge aus dem Kreis der Vereinsmitglieder. Senden Sie doch einfach kurze Berichte von astronomischen Beobachtungen und Erlebnissen, besuchten Veranstaltungen, Fotos, Zeichnungen oder auch Leserbriefe per e-mail an die Telescopium-Redaktion. Ich freue mich auf Ihre Mitarbeit und wünsche Ihnen viel Spaß bei der Lektüre der aktuellen Ausgabe und beim Besuch der vielfältigen Veranstaltungen die in den kommenden Wochen und Monaten auf dem Programm der Volkssternwarte Bonn stehen.

Ihr Patrick Cremer

### Titelseite: **Herznebel 9.9.2013**

Das Titelbild zeigt eine Aufnahme des Herznebels von unserem Mitglied Gerhard Henning.

Diese Aufnahme entstand mit einem Mamiya-Objektiv mit 190mm Brennweite auf einer Losmandy G11-Montierung (Guiding mit LodeStar). Für die Farbinformationen in der Hubble-Palette wurden 15 mal 20 Minuten H-Alpha und 22 mal 20 Minuten OIII aufgenommen, dazu kamen noch 8 mal 30 Minuten SII. Der Herznebel ist ein Emissionsnebel mit einem offenen Sternhaufen im Inneren und befindet sich im Sternbild Kassiopeia. Das Objekt befindet sich etwa 7500 Lichtjahre von uns entfernt im Perseus-Arm der Milchstraße. Der Emissionsnebel aus Gaswolken und dunklen Staubbereichen besteht aus Plasma von ionisiertem Wasserstoff und freien Elektronen. Die rötlichen, nebeligen Partien werden von den Sternen des offenen Sternhaufens beleuchtet. Diese Gruppe besteht aus mehreren Sternen mit insgesamt etwa 50-facher Masse der Sonne und weiteren kleineren und weniger hellen Sternen. [Infos: G.Henning, Wikipedia]

### Inhalt:

<b>Neues aus dem Verein</b>	<b>3</b>
<b>Refraktorium</b>	<b>4</b>
<b>Sonnenbeobachtung bei der DLR</b>	<b>5</b>
<b>Veranstaltungen</b>	<b>6</b>
<b>Tag der Offenen Tür, Kometenzeit</b>	<b>7</b>
<b>Termine</b>	<b>8</b>

## Neues aus der Volksternwarte - Infos zum Verein -

Im März hat die Hauptversammlung der VSW Bonn einen neuen Vorstand gewählt. Dieser setzt sich zusammen aus: Wilfried Bongartz, Peter Brüggenmann, Patrick Cremer, Andreas Maul, Lieselotte Lehnig, Peter Oden (Geschäftsführung).

Die neue Truppe hat sich für 2013/2014 eine Reihe von Zielen gesetzt. Vorrangig davon sind:

1. Die **Verbesserung der Kommunikation mit den Mitgliedern**. Dazu soll der Internetauftritt der Volkssternwarte neu und vor allen Dingen aktuell gestaltet werden.

2. Die **Renovierung des Refraktoriums und des Argelanderturms**. Notwendige Maßnahmen am Refraktorium und am Argelanderturm werden in Angriff genommen, um diese historisch höchst relevanten Gebäude wieder in einen repräsentativen Zustand zu versetzen. Damit können hier auch wieder häufiger öffentliche Veranstaltungen der Volkssternwarte Bonn durchgeführt werden.

3. Die **Verstärkung der Öffentlichkeitsarbeit**. Durch mehr zukünftige Veranstaltungen und den neuen Internetauftritt soll die Volkssternwarte Bonn wieder stärker in das Blickfeld der Bonner Bevölkerung gerückt werden und als Teil eines lebendigen Stadtlebens wahrgenommen werden.

Der neue Internetauftritt ist bereits realisiert und läuft seit dem 22. April 2013. Die Aufrufadresse ist dabei unverändert geblieben:

[www.volkssternwarte-bonn.de](http://www.volkssternwarte-bonn.de)

Weitere Neuigkeiten zu den Renovierungsmaßnahmen am Vereinsgebäude und den geplanten Veranstaltungen im Winterhalbjahr finden sie weiter hinten in dieser Ausgabe.

AM, PC



Der Vorstand der Volkssternwarte Bonn vor dem Refraktorium. Von links: P. Cremer, W. Bongartz, A. Maul, L. Lehnig, P. Oden, P. Brüggenmann

## Vereinsmitglieder 2013

Im zweiten Quartal dieses Jahres hat der Vorstand die Verwaltung der Mitglieder auf ein neues System (aktuelle Software) umgestellt und in diesem Zuge auch eine Bereinigung durchgeführt. Hierbei wurden sämtliche Mitglieder, die Zahlungsrückständen (zum Teil mehrere Jahre) aufwiesen, bis zu zweimal angeschrieben. Viele dieser Mitglieder haben mittlerweile ihre Beiträge entrichtet. Einige wenige sind explizit aus dem Verein ausgetreten oder wurden von uns bei Nichtbeantwortung aus der Mitgliederliste gelöscht. Durch diese Aktion hat sich die Zahl der zahlenden Mitglieder unseres Vereins deutlich erhöht, was die finanzielle Situation der Volkssternwarte in Anbetracht der laufenden Renovierungen und geplanten Projekte etwas entspannt. PC

## ATT in Essen 2013

Nach zwei Jahren der Abstinenz war dieses Mal auch die Volkssternwarte Bonn wieder mit einem Stand auf dem 29. ATT, der größten Astronomiebörse Europas, am 25.5. in Essen vertreten. Die Standbetreuung wurde von Jörg Stegert, Simon Daniel, Andreas-G. Maul und Jens Schmitz-Scherzer übernommen. Ziel unserer Präsenz war es, im Kreis der Sternwarten wahrgenommen zu werden und den persönlichen Austausch mit den Kollegen zu pflegen. Im Unterschied zu unseren Ständen in früheren Jahren, waren wir diesmal nicht mit alten Zeitschriften vertreten, sondern mit verschiedenen Kleinteilen und Büchern, die uns zur Weiterverwertung überlassen wurden. An dieser Stelle nochmals vielen Dank für die Spende von Manfred Ott. Ein Großteil davon konnte in Laufe des Tages veräußert werden, so dass der Ausflug zu ATT auch unserer Vereinskasse zu gute kam.

Im Rahmen des Programms der ATT waren auch einige unserer Vereinsmitglieder aktiv. So war Stefan Krause mit einem Vortrag über leuchtende Nachtwolken zu hören. Nachmittags hatte Paul Hombach zu einem Interview für die "Interstellarum Sternstunden" geladen, um etwas über die Motivation zur Teilnahme an der Astronomiemesse aus Sicht der Vereine heraus zu finden. Daniel Fischer hingegen übernahm den Außenposten für Interviews in der Halle (Die Sendungen sind unter [www.interstellarum.de](http://www.interstellarum.de) oder auch auf [www.youtube.com](http://www.youtube.com) unter dem Stichwort „Interstellarum Sternstunde“ zu finden). AM, PC



Am Stand der Volkssternwarte auf der ATT 2013

## Renovierung im Refraktorium

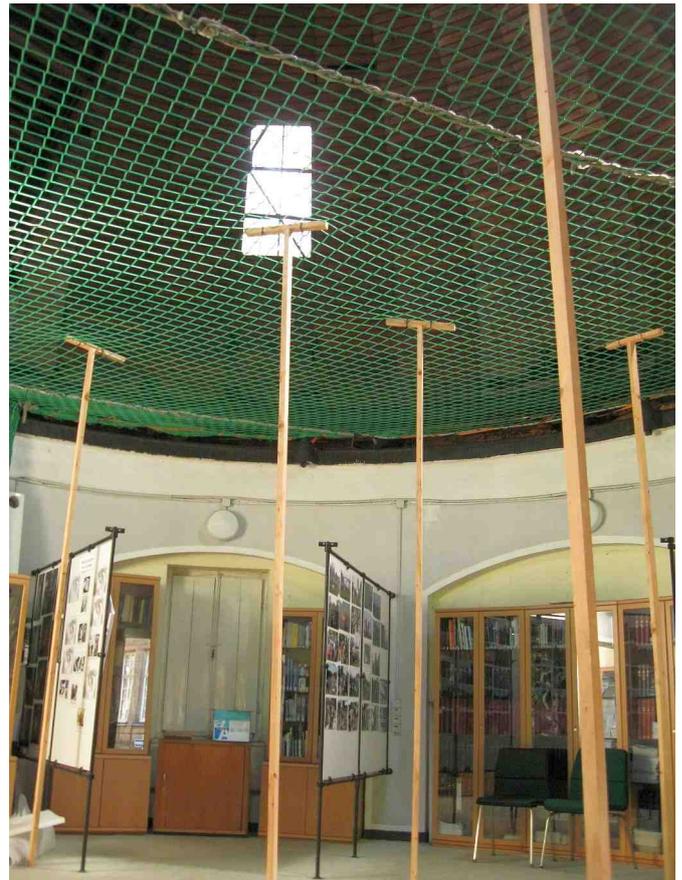
Unser Vereinsgebäude, das sogenannte große Refraktorium auf dem Gelände der alten Bonner Sternwarte ist nunmehr über 100 Jahr alt und bedarf dringend einer Renovierung. Bereits im letzten Jahr lösten sich während eines Sturms Teile aus der hölzernen Innenverkleidung der Kuppel. Daher muss schon aus Gründen der Sicherheit eine der ersten Maßnahmen darin bestehen, die Verkleidung der Kuppel ausbessern zu lassen. Des Weiteren sind umfangreiche Umbau- und Erneuerungsarbeiten in allen Räumen des Refraktoriums geplant, um dieses wieder zu einem ansehnlichen Sitz der Volkssternwarte Bonn zu machen (Vortragsraum, Büro, sanitäre Anlagen). Hier eine kurze Chronik der bisherigen Maßnahmen:

**Juni 2013:** In Hinblick auf die Renovierung der Refraktoriumskuppel fand zwischen Peter Oden und der Universitätsverwaltung ein erstes Treffen statt. Dabei galt es zu prüfen, wie weit die Volkssternwarte bei den Kosten entlastet werden kann, welche Maßnahmen der Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW (BLB) als Eigentümer des Gebäudes in Auftrag geben muss, und wie die Belange des Denkmalschutzes zu berücksichtigen sind.

**Juli 2013:** Im Zuge der Vorarbeiten und gemeinsamen Begehungen mit Architekten und weiteren Verantwortlichen der Universität Bonn hat sich nun herausgestellt, dass die schon sein langem schwellenden Schäden an der Dachkonstruktion des Refraktoriums im Laufe der letzten Jahre so gravierend geworden sind, dass seitens des BLB das Refraktorium komplett gesperrt werden musste. Auch das Untergeschoss darf wegen eines fehlenden zweiten Fluchtweges nicht mehr für öffentliche Veranstaltungen genutzt werden. Dort sollen die Gitter vor dem Fenster im Seminarraum durch Fluchtgitter, die von innen geöffnet werden können, ersetzt werden.

Seitens der Universitätsverwaltung wurde vorgeschlagen, dass im Kuppelsaal ein Netz eingezogen wird, welches herunterfallende Planken auffangen kann. Mit dem Netz ist die Nutzung des Kuppelsaales nun wieder soweit möglich, als Vereinsmitglieder den Kuppelsaal nutzen dürfen. Für öffentliche Veranstaltungen bleibt das Gebäude weiterhin gesperrt.

**August 2013:** Im Zuge der anstehenden größeren Renovierungsarbeiten in der Volkssternwarte war erst einmal Aufräumen und Entsorgen nicht mehr benötigter Teile angesagt. Neben einem großen Container voller sperriger und teils sehr schwerer Teile, wurden eine PKW-Ladung Altpapier und ein ganzer Haufen Elektroschrott entsorgt. Das Büro kann natürlich erst im Anschluss an die Dachreparaturen renoviert werden, denn auch dort regnet es durch. Allerdings konnte bereits jetzt eine Umgestaltung vorgenommen werden, die zusammen mit dem zwischenzeitlich im gesamten Gebäude per WLAN verfügbaren Internetzugang, einem fest installierten PC



**Refraktorium mit Sicherheitsnetz**

sowie einem neuen Drucker/Kopierer stark verbesserte Arbeitsmöglichkeiten schuf.

**September 2013:** Für den Austausch der Fenstergitter im Untergeschoss gibt es jetzt eine konkrete Beauftragung, so dass auf jeden Fall zum Tag der Offenen Tür der Seminarraum im Untergeschoss wieder genutzt werden kann.

**Oktober 2013:** Was den Kuppelsaal betrifft wurde seitens des BLB darauf verwiesen, dass im Winter der Dachdecker, die Kuppel inspizieren wird, um den tatsächlichen Aufwand der Renovierung festzustellen. Wir werden uns hier auf eine längere Baustelle einrichten müssen.

Im Untergeschoss sind die Renovierungsarbeiten derzeit bereits voll im Gange. Der Austausch der WC-Schüssel mit verbesserten Spüleigenschaften ist bereits eine wenig sichtbare, aber nicht unerhebliche Verbesserung. Im Seminarraum wurden neue hölzerne Trennwände zum ehemaligen so genannten Spiegelschleifraum eingebaut und Malerarbeiten vorgenommen. Die dort von Wilfried Bongartz und Michael Hillen begonnenen Renovierungsarbeiten, werden ab dem Tag der offenen Tür unterbrochen und nach dem Ende der von Stefan Kraus organisierten Veranstaltungsreihe „Kompetenzzeit“ weiter geführt.

## Renovierung im Refraktorium



**So mancher vom Holzwurm durchsiebte Schrank zerfiel von selbst. Bei anderen Objekten musste auch mal kräftig Hand angelegt werden.**



**Ein gut gefüllter Container, mit Inhalt jeder Gewichtsklasse, vom alten Telefon bis zur zentnerschweren rostigen Stahlplatte ist alles dabei. Und obendrauf dann noch eine "Visitenkarte" der Volkssternwarte.**

Pläne hinsichtlich der zukünftigen Raumnutzung und -ausgestaltung des Refraktorsaales erscheinen in Anbetracht der Tatsache, dass noch mit einer längeren Bauphase zu rechnen ist, möglicherweise als verfrüht. Ungeachtet der Fortschritte der Renovierung wird es jedoch notwendig sein, frühzeitig eine Diskussion anzustoßen, um in der kommenden Mitgliederversammlung zu einem Mitgliederbeschluss zu kommen, weil zu erwarten ist, dass nicht unerhebliche Kosten mit den Maßnahmen verbunden sein können. Die bisherigen Überlegungen greifen zum Teil bereits ältere Vorstellungen auf, indem sich einerseits auf eine Ausstellung konzentriert wird. Dazu würde versucht, neben verschiedenen Bildern und Plakaten in dem

Refraktorsaal ein größeres, historisches Teleskop aufzustellen. Eine Alternative könnte die Nutzung des Refraktorsaales oder zumindest größerer Teile davon als sphärische Projektionsfläche für ein Planetarium sein. Weitere Vorschläge, Diskussionbeiträge und Meinungen zu diesem Projekt aus dem Mitgliederkreis sind dabei ausdrücklich erwünscht.

Mit etwas Glück und einer Menge Mithilfe seitens unserer Mitglieder kann dann möglicherweise bereits zum Tag der Offenen Tür 2014 das Refraktorium in neuem Glanz erstrahlen und eine breite Palette von spannenden Angeboten für den Verein und seine Gäste bieten.

AM,PC

## Tag der offenen Tür am DLR

Am 22.9.2013 lud das Deutsche Zentrum für Luft und Raumfahrt zum Tag der Offenen Tür nach Köln-Porz. Die Volkssternwarte Bonn bot dort in Kooperation mit der Vereinigung der Sternfreunde, der Volkssternwarte Köln, sowie der Sternfreunde Erfstadt und dem Köln Bonner Astrotreff die Möglichkeit zur Sonnenbeobachtung an. Trotz nur weniger Sonnenscheinminuten war der Andrang am Stand sehr groß. Unzählige Besucher wollten durch die zahlreichen Teleskope blicken oder Fragen zum Thema Astronomie stellen. Neben Teleskopen zur Weißlicht- und H-Alpha-Beobachtung standen auch zwei Spektroskope für die Besucher bereit.

WB,PC



## Veranstaltungen

### Treffpunkt Refraktorium

Die Geschäftsstelle und die Bibliothek öffnen jeden **Montagabend von 18 bis 19 Uhr** (außer an Feiertagen). Erfahrene Amateur-Astronomen stehen zur Beantwortung astronomischer Fragen bereit.

Im Sommer, Mitte April bis Mitte September, beobachten wir bei klarem Wetter während der Öffnungszeiten (montags 18:00 – 19:00 Uhr) die Sonne. Im Winter, November bis Februar ab 18:30 Uhr und im März ab 19:00 Uhr laden wir bei klarem Sternenhimmel montags um 19:30 Uhr zur Sternbeobachtung ein. Beobachtung erfolgt nur bei klarem Himmel! Falls Sie nicht sicher sind, ob das Wetter eine Sternführung zulässt, fragen Sie ab 18 Uhr einfach nach: (0228) 22 22 70.

### Forum Astronomie

Am Abend des 11.9. fand **im Hörsaal des Argelander-Instituts für Astronomie** (AIfA) der Universität Bonn die Auftakt-Veranstaltung des gemeinsam von der Volkssternwarte Bonn, dem Max-Planck-Institut für Radioastronomie und dem AIfA neu aufgelegten Forums Astronomie statt. Viele hoch interessierte Besucher lauschten aufmerksam dem spannenden Vortrag von Dr. Norbert Junkes (MPIfR) zum Thema „Centaurus A – die größte Radiogalaxie am Himmel“. Centaurus ist ein Sternbild am Südhimmel und von Europa aus niemals sichtbar. Dr. Junkes spannte den Bogen in seinem Vortrag von den in den letzten sechzig Jahren immer besser gewordenen Messergebnissen über die Beobachtung in den unterschiedlichen Frequenzbereichen bis hin zu erst wenige Tage alten Forschungsergebnissen.



Die Reihe der Vorträge im Rahmen des Forums Astronomie wird fortgesetzt:

**14. Nov. 2013:** Dr. Uwe Pilz, VdS  
Das moderne Bild der Kometen

**21. Nov. 2013:** Maik Meyer, VdS  
Kometenjagd – gestern, heute, morgen

**12. Dez. 2013:** Dr. Michael Geffert, AIfA  
Spektakuläre Kometen der letzten 200 Jahre

### Bonner Sternenhimmel

Die Volkssternwarte Bonn bietet unter dem Titel "Bonner Sternenhimmel" in Zusammenarbeit mit der Sternwarte des Argelander-Instituts für Astronomie (AIfA) der Universität Bonn öffentliche Beobachtungen am Teleskop des AIfA (500/4500 mm Cassegrain-Teleskop) an. Die Veranstaltungen finden von November bis März **in vierzehntägigem Rythmus im AIfA (Bonn-Endenich, Auf dem Hügel 71)** statt und beginnen jeweils **pünktlich um 19:00 Uhr**. Nach einer kurzen Einführung erwartet Sie ein kleiner Vortrag zu allgemeinen astronomischen Themen. Daran schließt sich bei klarem Himmel die Beobachtung an. Bei bewölktem Himmel ist nur eine Besichtigung der Beobachtungskuppel mit dem Teleskop möglich, dabei gibt es Gelegenheit zur Beantwortung verschiedenster astronomischer Fragen. Für den 150. Bonner Sternenhimmel am 20. Dezember ist ein kleiner Festakt seitens der Volkssternwarte geplant. Details hierzu werden noch bekannt gegeben.

### Pauls portables Planetarium

Komet ISON ist im Anflug und wird Ende November haarscharf an der Sonne vorbei rasen! Wenn der Schweifstern das übersteht, wird er im Dezember möglicherweise eine spektakuläre Vorstellung am Morgenhimmel geben. In seinem unterhaltsamen Blick an den Bonner Sternenhimmel zeigt Paul Hombach am **5.11.2013 um 19:00 Uhr** aktuelle Bilder auf der Großleinwand **im Deutschen Museum Bonn (Plittersdorf, Ahrstr. 45)** und erklärt, wann und wo ISON zu sehen sein wird. Natürlich kommen beim "portablen Planetarium" auch die weiteren Highlights der Himmelforschung nicht zu kurz. Vor dem Vortrag ab ca. 18:15 Uhr bieten Mitglieder der Volkssternwarte Bonn und des Köln Bonner Astrotreffs vor dem Museum eine Himmelsbeobachtung an (nur bei klarem Wetter).

### Montags in der Sternwarte

**An jedem letzten Montag im Monat findet um 19:00 Uhr im Seminarraum der Volkssternwarte Bonn** ein Vortrag von und für Mitglieder der Volkssternwarte Bonn statt. Im Rahmen dieser Vortragsreihe bietet sich Mitgliedern die Möglichkeit von ihrer Beschäftigung mit Astronomie berichten. Damit wollen wir den Erfahrungsaustausch auf Mitgliederebene intensivieren. Infolge der Renovierungsarbeiten im Refraktorium und der Veranstaltungen aus der Reihe "Kometenzeit" **wird diese Veranstaltung erst wieder im Januar 2014 fortgesetzt.**

Dann mit folgenden Themen:

**27.01.14:** Manfred Ott, Gravitationslinsen

**24.02.14:** Jochen Wallasch, Planetenbahnschleifen

## Einladung zum Tag der Offenen Tür 2013

**Am 03.11.2013** findet von **10:00 bis 18:00 Uhr** der diesjährige Tag der offenen Tür der Volkssternwarte-Bonn statt. Hiermit möchten wir Sie ganz herzlich zu dieser Veranstaltung einladen.

In Anbetracht der derzeitigen Raumsituation im Refraktorium (der Kuppelsaal ist derzeit noch gesperrt) wurde eine Pavillon beschafft, in dem Informationstische aufgestellt werden. Zudem wird dort auch ein PC aufgebaut, an dem der Sternenhimmel und seine Veränderungen dargestellt werden können (Stellarium). In der südliche Hälfte soll ein Teleskop aufgestellt werden, um - sofern das Wetter mitspielt - Sonnenbeobachtungen durchzuführen. Eine rege Beteiligung der Mitglieder ist erwünscht.

Auf dem Programm stehen:

- Eröffnung der "Kometenzeit" (11:00)
  - Kinderaktionen (10:00-16:00)
  - Vortrag: Was sind Kometen ?
  - Vortrag: Die Sternwarte & Argelander
  - Vortrag: Sonnenfinsternisse (14:00)
  - Liveübertragung der Totalen Sonnenfinsternis aus Uganda (Zentralafrika) (ab 14:45)
  - Vortrag: Unser Platz im Universum
  - Vortrag: Der aktuelle Sternenhimmel (17:00)
  - Planetariums-Vorführungen:  
(10:15, 12:15, 14:15, 16:15)
  - Sonnenbeobachtung (12:00-16:00)
  - Himmelsbeobachtung an Teleskopen der Volkssternwarte (ab 18:00)
- Den aktuellen Zeitplan finden Sie auf unserer Homepage.

### Kometenzeit

Gemeinsam mit dem Argelander Institut für Astronomie hat die Volkssternwarte Bonn ein großes Rahmenprogramm rund um den Kometen ISON (C2012 S1), der sich zum Jahresende der Sonne und der Erde nähern wird, ins Leben gerufen.



**ISON bevor er im November seine Schleife um die Sonne zieht, aufgenommen von Wilfried Bongartz am 28.9.2013 und derzeit noch ein Objekt für lichtstarke Teleskope.**

Die unterschiedlichsten Vorträge und Seminare werden über den Kometen unter allen nur denkbaren Blickwinkeln berichten und informieren; Aktionen für Kinder, ein Science Café für Erwachsene und Beobachtungsveranstaltungen für alle runden das Gesamtprogramm ab.

**Die "Kometenzeit in Bonn" wird im Rahmen des Tags der Offenen Tür der Volkssternwarte Bonn am 3. November 2013 gemeinsam vom Argelander Institut für Astronomie und der Volkssternwarte Bonn eröffnet und dauert bis zum 10. Januar 2014.**

Eine Liste der Veranstaltungen finden Sie in der Terminübersicht auf der folgenden Seite und mit weiteren Details auf der Homepage des Vereins [www.volksterwarte-bonn.de](http://www.volksterwarte-bonn.de) unter der Rubrik "Terminkalender".

Freuen Sie sich mit uns auf viele hochinteressante und spannende Einzelveranstaltungen!

### Aktuelle Astronomie

Die beliebte langjährige Reihe mit Vorträgen von Dr. Jürgen Wirth unter dem Titel "Aktuelle Astronomie" musste in Folge der Sperrung des Vortragsraumes im Refraktorium (s.S.4) in den letzten Monaten leider ausfallen. Anfang 2014 soll es aber weitergehen. Über die neuen Termine und die Themen der Module werden wir die Mitglieder rechtzeitig informieren.

### Neues aus dem All

Die Vortragsreihe "Neues aus dem All" im **Deutschen Museum Bonn** (Argelanderstr. 45) steht in diesem Winter, in Anlehnung an die Sonderausstellung (13.11.13-24.8.14) über den Bonner Physiker und Nobelpreisträger Wolfgang Paul unter dem Motto "Astronomie und kosmische Teilchenphysik". Am **27.11.2013 um 19:00 Uhr** referiert dort Professor Dr. Heino Falcke von der Radboud Universität Nijmegen zum Thema "Hochenergie-Astrophysik und Niederfrequenz-Radioastronomie: Die ersten Beobachtungen mit dem europäischen Radioteleskop LOFAR".

## Terminübersicht

November 2012

So 03	10:00	R	Tag der Offenen Tür
So 03	10:00	R	Kometenzeit: Eröffnungsveranstaltung
Mo 04	19:00	R	Kometenzeit :Seminar (1)
Di 05	19:00	DMB	Pauls portables Planetarium
Fr 08	19:00	AlfA	Bonner Sternenhimmel
Mo 11	18:00	R	Treffpunkt Refraktorium
Mo 11	19:00	R	Kometenzeit: Seminar (2)
So 17	14:00	AlfA	Kometenzeit: Kinder basteln Kometen
Mo 18	18:00	R	Treffpunkt Refraktorium
Mo 18	19:00	R	Kometenzeit: Seminar (3)
Do 21	19:30	AlfA	Forum Astronomie
Fr 22	19:00	AlfA	Bonner Sternenhimmel
Sa 23	06:30	AZ	Kometenzeit: Beobachtung - Komet ISON
Mo 25	18:00	R	Treffpunkt Refraktorium
Mo 25	19:00	R	Kometenzeit: Seminar (4)
Mo 02	07:00	AZ	Kometenzeit: Beobachtung - Komet ISON
Mo 02	18:00	R	Treffpunkt Refraktorium
Di 03	19:00	H	Kometenzeit: Science Café
Do 05	06:00	AZ	Kometenzeit: Beobachtung - Komet ISON
Fr 06	19:00	AlfA	Bonner Sternenhimmel
Sa 07	06:00	AZ	Kometenzeit: Beobachtung - Komet ISON
So 08	14:00	AlfA	Kometenzeit: Kinder-Aktion
Mo 09	18:00	R	Treffpunkt Refraktorium
Mo 09	18:00	R	Kometenzeit: Aktuelle Infos zum Kometen ISON
Do 12	19:30	AlfA	Forum Astronomie
Sa 14	06:00	AZ	Kometenzeit: Beobachtung - Komet ISON
Mo 16	18:00	R	Treffpunkt Refraktorium
Mo 16	18:00	R	Kometenzeit: Aktuelle Infos zum Kometen ISON
Fr 20	19:00	AlfA	Bonner Sternenhimmel
Mo 23	18:00	R	Treffpunkt Refraktorium
Mo 23	18:00	R	Kometenzeit: Beobachtung - Komet ISON
Mo 30	18:00	R	Treffpunkt Refraktorium
Mo 30	18:00	R	Kometenzeit: Beobachtung - Komet ISON
Mo 06	18:00	R	Treffpunkt Refraktorium
Mo 06	18:00	R	Kometenzeit: Beobachtung - Komet ISON
Fr 10	19:00	AlfA	Bonner Sternenhimmel Kometenzeit: Abschlussveranstaltung

Die Einfahrt zur Poppelsdorfer Allee 47 ist montags zwischen 18 und 19 Uhr, ansonsten ab ca. 15 Minuten vor bis ca. 15 Minuten nach Beginn der Veranstaltungen möglich.



Der  
tut  
nichts.

Wir aber:

*Teleskope:*

**Meade, Vixen, Zeiss  
Lichtenknecker**

*Mikroskope:*

**Zeiss, Hund**

*Ferngläser:*

**Zeiss, Swarovski, Vixen,  
Leica**

*Bildverarbeitung von Jü-  
lich*

**Sonderoptiken  
Einzelfertigungen  
Komponenten  
Sensoren  
EDV-Systeme**

*Optische und  
elektronische Geräte  
Jülich*

*Rheingasse 8  
53113 Bonn  
Telefon 02 28-69 22 12  
Telefax 02 28-63 13 39*

Optische  
**Jülich**  
und  
elektronische  
**Jülich**  
Geräte

**Volkssternwarte Bonn, Astronomische Vereinigung e.V.**  
Geschäftsstelle und Bibliothek: Refraktorium, Poppelsdorfer Allee 47, 53115 Bonn

**Öffnungszeiten:** montags 18 - 19 Uhr (außer feiertags)

Telefon: 02 28 / 22 22 70

Volkssternwarte im Internet: [www.volkssternwarte-bonn.de](http://www.volkssternwarte-bonn.de)

AlfA = Hörsaal des Argelander-Instituts für Astronomie, Auf dem Hügel 71, Endenich; R = Refraktorium, Poppelsdorfer Allee 47;  
DMB = Deutsches Museum Bonn, Ahrstr. 45, Plittersdorf; AZ = Alter Zoll, Brassertufer; H = Harmonie, Frongasse 28-30, Endenich